

Ratsfraktion Piraten-AL · Heidstr. 63 · 44649 Herne

Stadt Herne
Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda
Friedrich-Ebert-Platz 2
44623 Herne

Herne, 13.02.2017

Sitzung des Rates der Stadt Herne am 28.02.2017

Antrag „Prüfauftrag bürgerfreundliche Öffnungszeiten städtischer Fachbereiche“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister;

Die Ratsfraktion Piraten-AL bittet Sie, folgenden Prüfauftrag auf die Tagesordnung des nächsten Rates zu setzen:

Beschlußvorschlag:

Der Rat der Stadt Herne beschließt:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und wie die Öffnungszeiten der städtischen Fachbereiche bürgerfreundlicher gestaltet werden können. Die Prüfung soll sich an den Lebensumständen von durchschnittlichen ArbeitnehmerInnen orientieren und sich in einem ersten Schritt auf die Fachbereiche konzentrieren, die für diese Personengruppe relevant sind.

Die Verwaltung berichtet in einer der nächsten Sitzungen über das Prüfergebnis.

Hintergrund:

Ab dem 2.2. können sich Bürger in die Listen für das Volksbegehren „G9 jetzt“ eintragen. In Herne ist dies nur an den zwei Rathausportalen zu den „üblichen Öffnungszeiten“ möglich. Daß heißt: Mit einer Mittagspause von 12 bis 13:30 Uhr und nur am Donnerstag auch bis 18 Uhr. Dies dürfte nicht zu einer hohen „Wahlbeteiligung“ führen. „Eben mal in der Mittagspause“ unterschreiben ist für ArbeitnehmerInnen nicht möglich.

Gleiches gilt für die Mehrzahl der städtischen Fachbereiche mit Ausnahme der Bürgerdienste, hört aber auch dort beim „Ausländer- und Staatsangehörigkeitswesen“ schon auf. Man könnte den Eindruck haben, daß die Auffassungen „wer zu uns will, soll doch einen Tag Urlaub nehmen“ oder „unsere Kunden sind doch ohnehin erwerbslos und haben Zeit“ immer noch präsent sind. Daß letzteres zum Beispiel nach den Gesetzesänderungen beim Wohngeld und beim Unterhaltsvorschuß nicht mehr zutrifft, ist offensichtlich. Gerade diese Änderungen zielen auf durchschnittliche ArbeitnehmerInnen und für Diese bietet man in Herne nur Vormittagsöffnungszeiten an und diese auch nicht an jedem Wochentag. Und am Nachmittag bis 15:30 Uhr geht's nur am Donnerstag (FB Kinder, Jugend u. Familie) oder nur am Montag (FB Soziales). Einfach und übersichtlich ist das für die BürgerInnen nicht.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Prennig
Fraktionsvorsitzender